

HTW Dresden in Zahlen & Fakten **2024**



Inhalt

Editorial	03
Überblick	04
Wichtige Ereignisse	06
Ausrichtung	10
Schwerpunkte in Lehre & Forschung	11
Menschen	12
Haushalt	13
Studierende	14
Studierende international	16
Gründungen	17
Forschung & Transfer	18
Schlaglichter Forschung	20
Lehre & Studium	22
Qualifizierung & Weiterbildung	23
Deutschlandstipendium	24
Bibliothek & Open Access	25
Gleichstellung & Inklusion	26
Gesundheit & Sport	27

Editorial

PROF. DR.-ING. INGO GESTRING
REKTOR



**Liebe Leserinnen und Leser,
der vorliegende Jahresbericht blickt
auf ein bewegtes Hochschuljahr zurück.**

Herausragend war die Eröffnung des neuen Lehr- und Laborgebäudes. Es bietet nicht nur zusätzliche Räumlichkeiten, sondern auch vielfältige neue Perspektiven für Lehre, Forschung und interdisziplinäre Zusammenarbeit. Ebenso wichtig war die erfolgreiche Reakkreditierung des Qualitätsmanagementsystems im Bereich Studium und Lehre. Sie bestätigt unsere hohen Standards und ist der Grund dafür, dass die Studiengänge der HTWD auch im Jahr 2024 erneut Spitzenplatzierungen in verschiedenen Rankings erzielten.

Die Erfüllung aller Kriterien der Zielvereinbarungsperiode 2021-2024 mit unserem Ministerium zeigt die Leistungsfähigkeit der HTWD. Unter schwierigeren wirtschaftlichen Bedingungen konnte an die Jahre mit überdurchschnittlich hohen Drittmiteinnahmen angeknüpft werden und zahlreiche Forschungsprojekte wurden gestartet und abgeschlossen.

Auch das Hochschulleben war vielfältig. Kulturelle und sportliche Veranstaltungen wie beispielsweise unser Dies academicus sowie Angebote des Gesundheitsmanagements zeigen, dass die HTWD mehr ist als ein Ort des Lernens.

Diese Erfolge und Ereignisse sind das Ergebnis gemeinsamen Wirkens von Lehrenden, Mitarbeitenden, Studierenden und Partnern. Ihnen allen danke ich für ihr Engagement. Mein besonderer Respekt gilt dem vorherigen Rektorat für ihren Einsatz, die Hochschule auf ein sicheres Fundament zu stellen und weiterzuentwickeln.

Ihr
Prof. Dr.-Ing. Ingo Gestring

STANDORTE IN DRESDEN

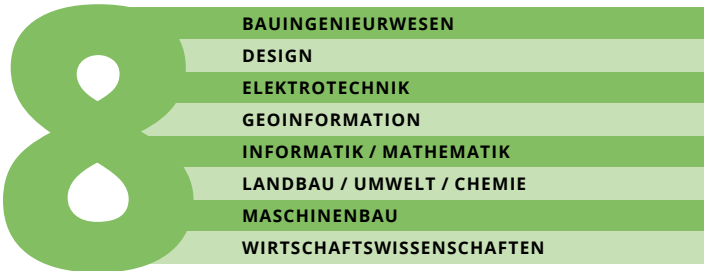


STUDIERENDE



4.674

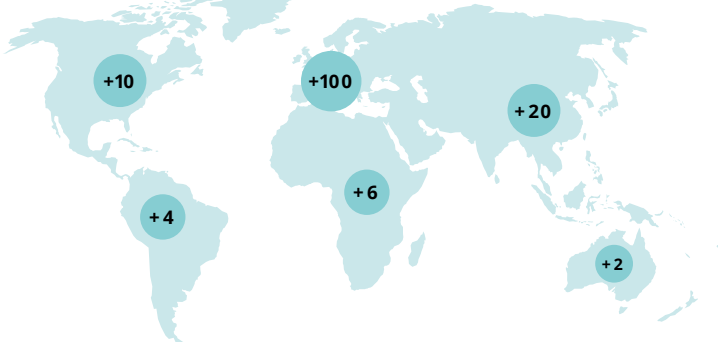
FAKULTÄTEN



STUDIENGÄNGE



INTERNATIONALE PARTNERSCHAFTEN



NETZWERKE



Wichtige Ereignisse

MÄRZ 2024

Roboterkompetenzzentrum

Die Fakultät Maschinenbau hat ein Roboterkompetenzzentrum eröffnet, das Studierenden und Forschenden fachübergreifend offensteht. Zwei KUKA-Industrieroboter mit Traglasten von 240 kg und 210 kg ermöglichen praxisnahe Schulungen in Bedienung und Programmierung. „Erst in den letzten Jahren entstanden Konzepte für die

Roboter Ausbildung. Die HTW Dresden ist die erste Hochschule in Sachsen mit einem entsprechenden Studiengang“, erklärt Prof. Uwe Kühnel, Leiter des Zentrums.



Foto: Peter Sebb

APRIL 2024

Professor Ingo Gestring zum Rektor gewählt

Am 30. April hat der Erweiterte Senat Prof. Ingo Gestring zum Rektor der Hochschule für Technik und Wirtschaft Dresden (HTWD) gewählt. Die Wahl erfolgte auf der Grundlage eines Wahlvorschlages, der von einer Auswahlkommission bestehend

aus drei Mitgliedern des Hochschulrates sowie drei Senatsmitgliedern erstellt wurde. Die drei Kandidierenden hatten sich am 23. April in einem hochschulöffentlichen Hearing vorgestellt.



Foto: Roland Stenzel

MAI 2024

Neues Lehr- und Laborgebäude eröffnet

In Anwesenheit von zahlreichen Gästen aus Politik, Wissenschaft und der Hochschulgemeinschaft wurde am 14. Mai das neue Lehr- und Laborgebäude an der HTWD eingeweiht. Mit der symbolischen Übergabe des Schlüssels durch den sächsischen Ministerpräsidenten Michael Kretschmer an die Rektorin Prof. Katrin Salchert bezog die Hochschule offiziell das neue Domizil.

Auf mehr als 8.000 Quadratmetern Fläche sind u. a. ein Baustofftechnikum mit Laboren für Betontechnologie, Geotechnik, Verkehrsbau- und Wasserwesen sowie Lehrkabinette und PC-Pools für Informatik und Mathematik entstanden. Darüber hinaus beherbergt das vom Dresdner Architekturbüro Rohdecan Architekten entworfene Gebäude Büros, Lehr- und Werkstattbereiche der Fakultät Design sowie ein Kreativzentrum. Seit dem Wintersemester 2024 / 2025 steht das Gebäude für Lehre und Forschung zur Verfügung.



Foto: Peter Sebb

Gemeinsam für Demokratie

Am 25. Mai setzten rund 2.500 Menschen ein starkes Zeichen für Demokratie und ein respektvolles Miteinander. Über 60 Einrichtungen aus Dresden, darunter die HTWD, beteiligten sich an den Sternenmärschen durch die Dresdner Innenstadt. „Wir wollen zeigen, dass die HTWD für Toleranz, Weltoffenheit und eine Kultur des respektvollen Miteinanders steht. Es gibt viele Menschen, die sich für Vielfalt, Weltoffenheit und konstruktiven politischen Diskurs einsetzen“, so die Rektorin, Prof. Katrin Salchert. Auf dem Altmarkt endete die Aktion mit einem Fest für Demokratie und Vielfalt.

Absolventinnen und Absolventen punkten bei Unternehmen

In der Arbeitgeberbefragung 2024 der Wirtschaftswoche erzielten HTWD-Studiengänge abermals hervorragende Platzierungen. Zu den Top Ten gehören: Wirtschaftsingenieurwesen, Maschinenbau, Elektrotechnik, Wirtschaftsinformatik und Informatik.

HTWD mit dem *audit familiengerechte hochschule* ausgezeichnet

Am 18. Juni erhielt die HTWD erneut das Zertifikat mit Prädikat für familiengerechte Arbeits- und Studienbedingungen. Seit 2014 nutzt sie das *audit familiengerechte hochschule* zur strategischen Gestaltung familienfreundlicher Strukturen. Die Auszeichnung würdigt ihr langfristiges Engagement für Vereinbarkeit von Beruf, Studium und Familie.



Foto: berufundfamilie / Jens Schicke

Erfolgreiche Systemakkreditierung

Die HTWD hat am 27. Juni die Reakkreditierung ihres Qualitätsmanagementsystems im Bereich Lehre durch den Akkreditierungsrat bis 2031 erhalten. Damit bleibt sie berechtigt, ihre Studiengänge mit dem Siegel des Akkreditierungsrates zu versehen. Das seit 2016 akkreditierte System erfüllt die gesetzlichen Kriterien zur Qualitätssicherung in Studium und Lehre. Es beinhaltet regelmäßige Begutachtungen der Studiengänge unter Beteiligung interner und externer Studierender, wissenschaftlicher Expertinnen und Experten, Vertreterinnen und Vertretern der Berufspraxis sowie Absolventinnen und Absolventen.

Zielvereinbarung zwischen der HTWD und dem SMWK

Die Rektorin, Prof. Katrin Salchert, und der sächsische Staatsminister für Wissenschaft, Sebastian Gemkow, unterzeichneten am 11. Dezember die neue Zielvereinbarung zur Umsetzung der staatlichen Hochschulentwicklungsplanung für den Zeitraum 2025 bis 2028. Die Zielvereinbarung beinhaltet die Formulierung von Querschnittszielen, beispielsweise zur internen Hochschulentwicklung durch die Fortschreibung des Hochschulentwicklungsplans, zur Chancengleichheit und Gleichstellung, zur Personalentwicklung und Internationalisierung sowie zur Digitalisierung und Nachhaltigkeit.



Foto: SMWK / Ben Giering

Neuer Hochschulrat berufen

Am 9. Dezember fand die erste Sitzung des neu berufenen Hochschulrates statt. Dem Gremium gehören fünf externe sowie zwei Mitglieder der Hochschule an: Prof. Ines Hofinger (Fakultät Maschinenbau), Prof. Ulrike Weismann (Fakultät Bauingenieurwesen), Dr. Hartmut Freitag (Senior Vice President der XENON Automatisierungstechnik GmbH Dresden), Bettina Kusche (ehem. Direktorin Firmenkunden der Ostsächsischen Sparkasse Dresden), Raik Brettschneider (Vice President & Managing Director, Infineon Technologies Dresden), Dr. Andreas Brzezinski (Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Dresden), Jan Pratzka (Bürgermeister für Wirtschaft, Digitales, Personal und Sicherheit der Landeshauptstadt Dresden). Vorsitzender ist Dr. Hartmut Freitag.



Foto: Roland Stenzel

Ausrichtung

Nachhaltigkeit, Digitalisierung, Interdisziplinarität und Internationalisierung bilden die Eckpfeiler unserer Arbeit in Lehre, Forschung, Transfer und Service.

Das Thema Nachhaltigkeit nimmt dabei eine zentrale Rolle ein. Die HTW Dresden verankert Nachhaltigkeitsthemen in verschiedenen Dimensionen entlang ihrer *Agenda 2030* in Lehre und Studium, Forschung und Transfer sowie in der Verwaltung der gesamten Hochschule. Bis zum Jahr 2030 strebt die HTW Dresden die Auszeichnung zum *Nachhaltigen Campus* an. Bis 2045 ist das Ziel, weitestgehend klimaneutral zu agieren.

	STUDIEREN	FORSCHEN	ARBEITEN
NACHHALTIG 	Als Querschnittsthema in allen Studiengängen	An Themen der Ressourcenschonung mit dem Ziel der Klimaneutralität	Mit einem klaren Selbstverständnis zum effizienten Ressourceneinsatz
DIGITAL 	Zur Erhöhung der Flexibilisierung von Lernorten und Lehrformaten	Mit Open Science und an Themen der Digitalisierung in Wirtschaft und Arbeitswelt	Mit zunehmend digitalisierten Prozessen
INTER-DISZIPLINÄR 	In interdisziplinär orientierten Studiengängen	In disziplinär-übergreifenden Projekten	Durch strukturübergreifende Zusammenarbeit
INTERNATIONAL 	Durch Steigerung der Mobilität der Studierenden	In Kooperationen und Projekten mit Partnern im In- und Ausland	Durch Auslandsmobilität im Rahmen der Personalentwicklung

Schwerpunkte in Lehre & Forschung

Lehre und Forschung an der HTW Dresden orientieren sich an drei interdisziplinär ausgerichteten Schwerpunkten. Damit stellt sich die Hochschule den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen.



Sicherung natürlicher Lebensgrundlagen

Der Schwerpunkt umfasst neben der Analyse unseres natürlichen Lebensraumes Innovationen und Technologien zur Optimierung von Landnutzung, Produktion und Kreislaufwirtschaft verbunden mit einer ressourceneffizienten, nachhaltigen und umweltschonenden Wertschöpfung.



Entwicklung zukunftsfähiger Mobilität und Infrastruktur

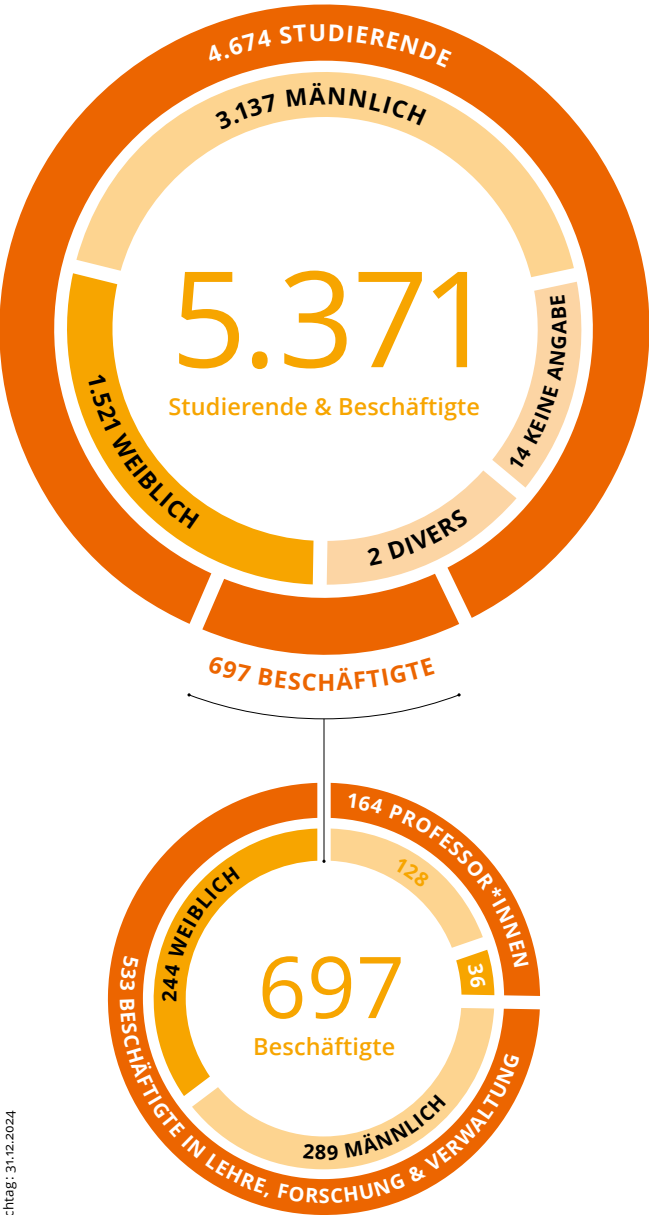
Der Schwerpunkt umfasst die Entwicklung zukunftsweisender Mobilitätskonzepte unter Nutzung emissionsarmer Antriebstechniken. Fragen der Energiespeicherung, -verteilung und -umwandlung stehen ebenso im Fokus wie Bauen und Gebäudebetrieb unter Anwendung nachhaltiger Technologien.



Gestaltung, Vernetzung und Digitalisierung von Wirtschaft und Arbeit

Zukünftige Arbeitswelten, Automatisierung und digitale Transformation, Mensch-Maschine-Interaktion wie auch die Gestaltung von Kommunikations-, Produktions- und Informationsprozessen gehören zu diesem Schwerpunkt ebenso wie betriebswirtschaftliche Betrachtungen.

Menschen



Stichtag: 31.12.2024

Haushalt

MITTELHERKUNFT	ERTRÄGE IN €
HAUSHALTSMITTEL	
Grundbudget	35.051.800
Zielvereinbarungsbudget	2.297.300
ZUSATZ- UND SONDERMITTEL	
Hochschulpakt / Zukunftsvertrag	1.797.243
Initiativbudget	1.536.048
Personal- und Sachmittel	3.354.915
Großgeräte und Investitionsmittel	2.276.325
DRITTMITTEL	
Drittmittel aus Projektförderung (i. d. R. aus öffentlichen Kassen; Gesamtdarstellung der Drittmittel inkl. angegliederter Forschungseinrichtungen auf S. 18)	11.505.498
Drittmittel aus zivilrechtlichen Verträgen	1.996.467
Spenden einschließlich Deutschlandstipendium	273.082

Stichtag: 31.12.2024

GESAMT

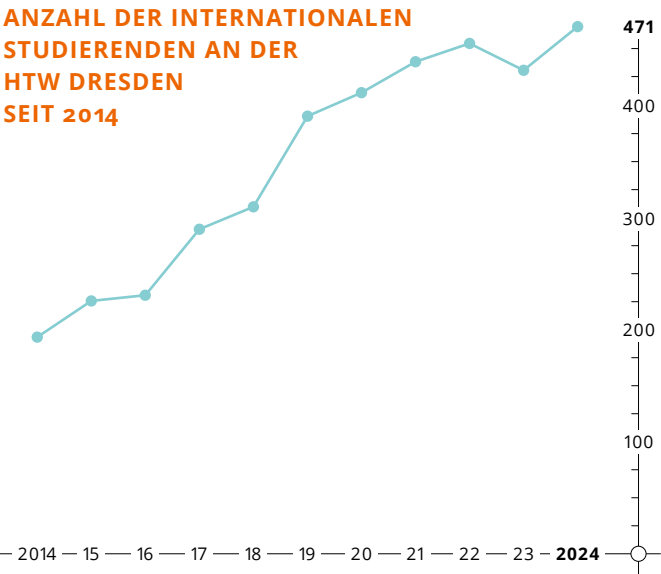
4.674

Studierende gesamt im Wintersemester 2024 / 2025

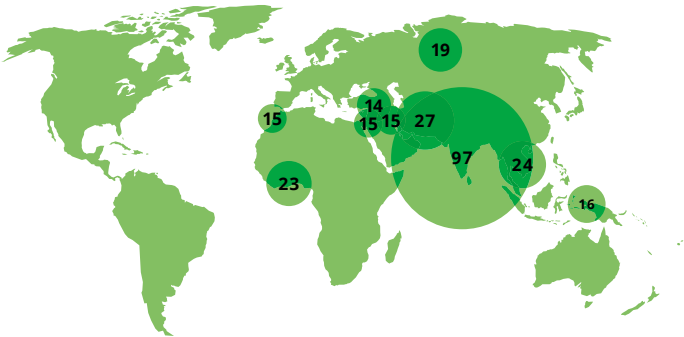
3.137	1.521	2	14	1.378	471	844	531	312	1
DAVON MÄNNLICH	DAVON WEIBLICH	DAVON DIVERS	KEINE ANGABE	STUDIENANFÄNGER * INNEN	INTERNATIONALE STUDIERENDE	ABSOLVENTEN * INNEN GESAMT	DAVON MÄNNLICH	DAVON WEIBLICH	DAVON DIVERS

VERTEILUNG AUF DIE EINZELNEN FAKULTÄTEN

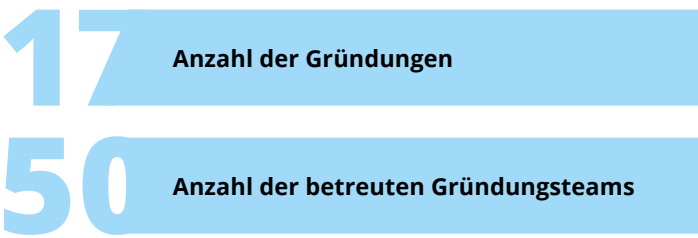
BAUINGENIEURWESEN										
616	444	172	-	-	183	90	80	52	28	-
DESIGN										
145	41	103	-	1	36	7	46	13	33	-
ELEKTROTECHNIK										
367	331	36	-	-	120	64	65	62	3	-
GEOINFORMATION										
343	235	108	-	-	102	10	43	32	11	-
INFORMATIK / MATHEMATIK										
780	606	171	1	2	271	80	111	86	24	1
LANDBAU / UMWELT / CHEMIE										
745	366	372	1	6	203	19	157	79	78	-
MASCHINENBAU										
518	464	52	-	2	159	21	84	74	10	-
WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN										
1.160	650	507	-	3	304	180	258	133	125	-
GESAMT	DAVON MÄNNLICH	DAVON WEIBLICH	DAVON DIVERS	KEINE ANGABE	STUDIENANFÄNGER * INNEN	INTERNATIONALE STUDIERENDE	ABSOLVENTEN * INNEN GESAMT	DAVON MÄNNLICH	DAVON WEIBLICH	DAVON DIVERS



HERKUNFTSLÄNDER › TOP TEN



INDIEN: 97 | PAKISTAN: 27 | VIETNAM: 24 | GHANA: 23 |
RUSSISCHE FÖDERATION: 19 | INDONESIA: 16 | JORDANIEN: 15 | IRAN:
15 | MAROKKO: 15 | ARABISCHE REP. SYRIEN: 14



BEST PRACTICE – ALLPACKA



Team allpacka: Daniela Weiß, Lukas Ludwig, Jonathan Vincentz

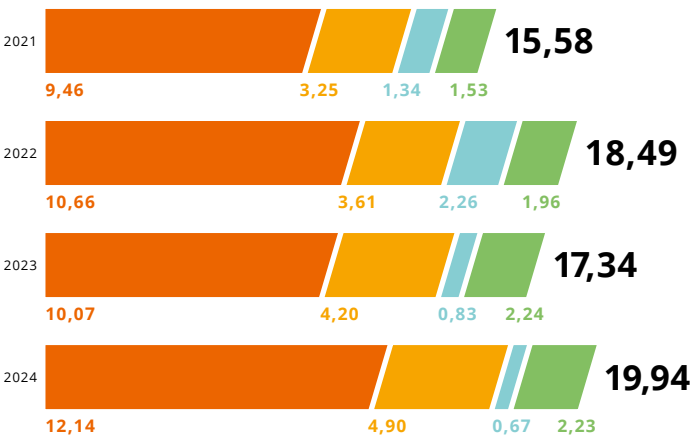
Das Fahrrad zum ultimativen Alltagsbegleiter machen und so die Verkehrswende in Deutschland unterstützen – das ist das Ziel von allpacka. Ihre Lastenbox für den Fahrradgepäckträger kann nicht nur die Wocheneinkäufe, sondern auch schwere und sperrige Dinge transportieren. Bis zu 20 Kilogramm befördert die Box, die sich dank ihres innovativen Klappmechanismus in weniger als zwei Sekunden platzsparend zusammenfallen lässt. Unterstützt haben das Team in der Gründungsphase besonders das EXIST- und das Technologie-Gründungsstipendium. Die Werkstatt des Lab X und die Gründungsschmiede der HTWD bieten ihnen den nötigen Platz, um ihr Projekt weiterzuentwickeln. Einen riesen Erfolg feierte allpacka mit ihrer Crowdfunding-Kampagne. Sie soll die Produktion der ersten Serie anschieben, um die Box erfolgreich auf die Straße zu bringen.

www.allpacka-box.de

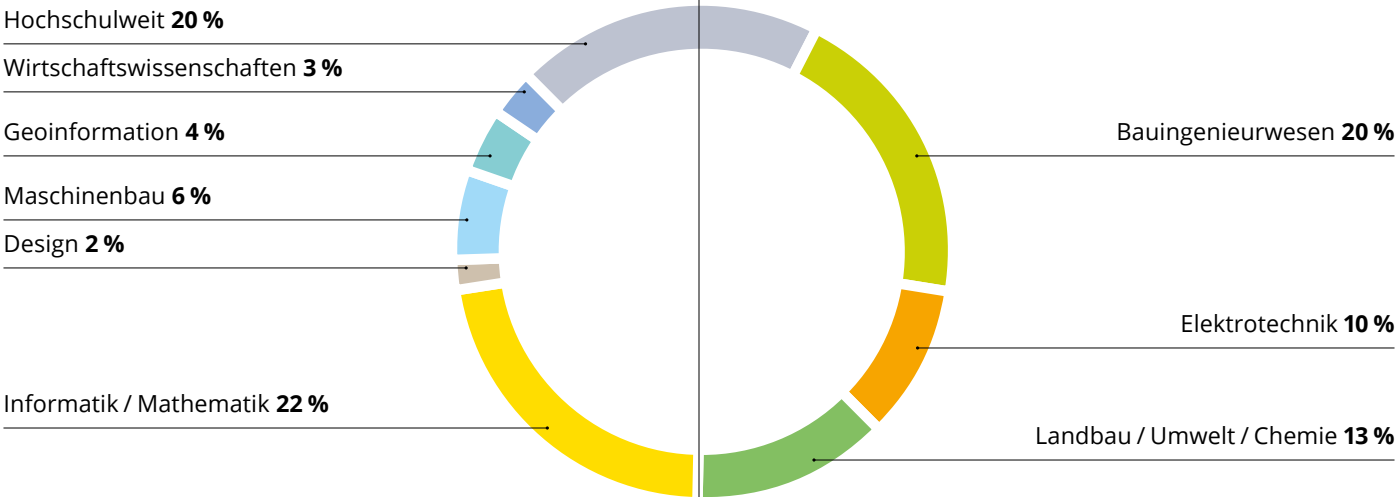
Forschung & Transfer

ENTWICKLUNG DER DRITTMITTELEINNAHMEN INKL. ZAFT

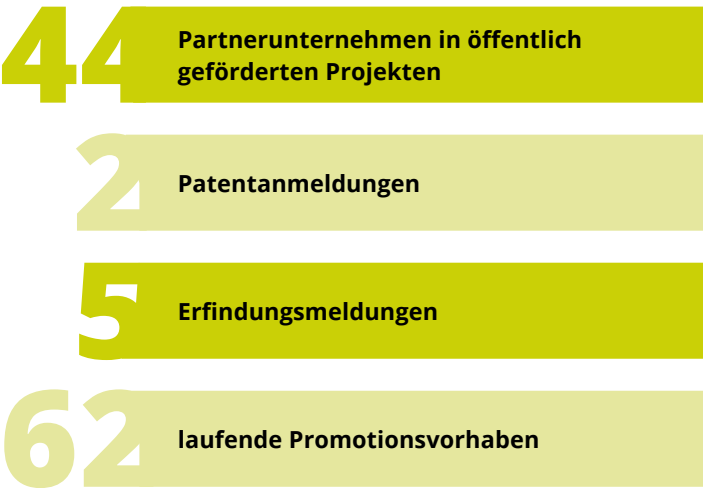
EU / BUND LANDESMITTEL SACHSEN PRIVATE MITTEL FORSCHUNG
PRIVATE MITTEL SONSTIGE GESAMT IN MIO. €



VERTEILUNG DRITTMITTEL NACH FAKULTÄTEN



WEITERE TRANSFERAKTIVITÄTEN



Neue Technik für schonendere Strahlentherapie

An der Professur Photogrammetrie wird an einem kamera-basierten Tracking-System geforscht, das die Strahlentherapie bei Kopftumoren komfortabler und sicherer machen soll. Statt unbequemer Masken wird die Patientenposition berührungslos überwacht. KI-gestützte Auswertung von Gesichtsdaten und CT-Bildern erzeugt ein präzises Kopfmodell – einen *digitalen Zwilling*. Dieser erlaubt

eine genaue Tumor-Lokalisierung und nachvollziehbare Bewegungserkennung. Die Forschungsarbeit ist Teil des Zukunftsclusters SEMECO und wird vom Freistaat Sachsen und der EU gefördert.

→ Kontakt: Prof. Dr.-Ing. Danilo Schneider



Foto: SEMECO

Wasserstoff als Energieträger der Zukunft

Im Projekt SmartPASTE entwickeln Forschende der HTWD gemeinsam mit dem Fraunhofer IFAM und der TU Dresden die Wasserstoffspeicher-Technologie POWERPASTE weiter. Ziel ist es, die sichere, und leicht zu transportierende Paste im Leistungsbereich zwischen 5 und 50 Kilowatt nutzbar zu machen – etwa für Notstromaggregate oder mobile Anwendungen. Die HTWD erforscht dazu zentrale Prozesse wie Durchmischung, Gasblasenverhalten sowie Stoff- und Wärmemanagement zur sicheren Wasserstofffreisetzung. Die Erkenntnisse fließen in den Bau leistungsfähiger Reaktoren ein. Das Projekt wird vom Land Sachsen und der EU gefördert und bindet ein Doktorandennetzwerk zur Förderung nachhaltiger Energietechnologien ein.

→ Kontakt: Prof. Dr.-Ing. habil. Stefan Haase

Digitale Karte dokumentiert Orte national-sozialistischer Herrschaft in Dresden

Im Forschungsprojekt IDOHIST entwerfen Forschende der Professur Computergrafik und des Hannah-Arendt-Instituts eine digitale Infrastruktur zur Dokumentation der NS-Zeit in Dresden. Ziel ist es, Quellen, Argumentationswege und Ergebnisse systematisch zu erfassen und damit geschichtsrevisionistischen Tendenzen vorzubeugen. Das Projekt wird vom SMWK gefördert.

→ Kontakt: Prof. Dr. rer. nat. Markus Wacker



Foto: IDOHIST

Nachwuchsforschungspreis 2024: Mikroalgen für Nachhaltigkeit

Philipp Scherhag erhielt den HTWD Nachwuchsforschungspreis für seine Forschung zur Abwasserreinigung mit der Rotalge *Galdieria sulphuraria*. Sie entzieht industriellem Abwasser Nährstoffe und produziert gleichzeitig Farbstoff. Platz zwei ging an Florian Franke, der mathematische Modelle zur Vorhersage von Tumorwachstum entwickelte und damit neue Ansätze für die Krebsforschung liefert. Den dritten Platz belegte Lars Baldauf mit nachhaltigen, ökologisch verträglichen Schwimmkörpern für Gewässer. Die Preisverleihung fand am 5. Juni beim Dies academicus statt.



Aktuelles zu Forschung und Transfer
an der HTW Dresden

AUSZEICHNUNG

Preis für gute Lehre

Im Rahmen des Dies academicus wurden die Preise für gute Lehre der HTW Dresden verliehen. Der Preis würdigt besonderes Engagement in der Lehre – von der Betreuung von Abschlussarbeiten, der Lernbegleitung Studierender

bis hin zur Organisation – und stellt die große Bedeutung der Lehre heraus. Jede Fakultät konnte eine Kandidatin oder Kandidaten vorschlagen. Am Ende wurden zehn Preise an Lehrende sowie Laboringenieurinnen und Laboringenieure verliehen.



Förderung

Der Förderfonds Innovative Lehrformen unterstützte 2024 neun Lehrvorhaben an der HTWD. Damit erhalten Lehrende die Möglichkeit, neue Ansätze in der Lehre zu entwickeln und zu erproben.

NEUE STUDIENGÄNGE

Fakultät Informatik/ Mathematik

- Internationaler Masterstudiengang Computer and Geoscience in Archaeology



Übersicht über das aktuelle Studienangebot

LEHRENDE

878 besuchte Arbeitseinheiten für hochschuldidaktische Weiterbildungen

9 Förderungen innovativer Lehrformen durch Förderfonds

70 Aktive im Netzwerk Laboringenieur/innen

GEFÖRDERTER WISSENSCHAFTLICHER NACHWUCHS

5 wissenschaftliche Stellen im Postdoc-Programm zur Qualifizierung für eine Professur

24 Nachwuchsforschende in ESF Plus-Nachwuchsforschungsgruppen

ANGEBOTE DES CAREER SERVICE

25 Workshops und Vorträge pro Semester

1.200 Stellen im HTWD Jobportal

100 Aussteller auf der HTWD Karrieremesse

Deutschlandstipendium

Das Deutschlandstipendium ist ein Stipendienprogramm, das vom Bund und privaten Förderern finanziert sowie von den Hochschulen koordiniert und organisiert wird. Ziel ist es, begabte und engagierte Studierende mit einer monatlichen Förderung von 300 Euro zu unterstützen.

Die HTW Dresden nimmt seit 2011 daran teil und hat seither über 500 Stipendien vergeben. Im Jahr 2024 konnte eine Rekordsumme von 212.400 Euro an Fördergeldern von Unternehmen, Verbänden und dem Bund eingeworben werden. Für Unternehmen ist das Deutschlandstipendium ein ideales Instrument, um sich Studierenden bereits während des Studiums als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren, Netzwerke aufzubauen und gesellschaftliche

Verantwortung zu übernehmen. Für Studierende ist das Stipendium eine wertvolle Anerkennung ihrer Leistungen und ihres Engagements – und zugleich eine motivierende Unterstützung auf ihrem Bildungsweg.



40

Förderinnen und Förderer

59

vergebene Stipendien



Das Deutschlandstipendium an der HTWD

Bibliothek & Open Access

BIBLIOTHEK ALS LERNORT

268

Öffnungstage

309

**Besucherinnen und Besucher
durchschnittlich pro Tag**

282

Arbeitsplätze

FORSCHUNGSUNTERSTÜTZENDE SERVICES

Die Bibliothek berät Forschende im gesamten Publikationsprozess und betreut den Open Access-Publikationsfonds. 2024 erschienen über 70 Prozent aller Artikel in Fachzeitschriften unter Beteiligung von Mitgliedern der HTWD Open Access. Von diesen 68 Open Access-Veröffentlichungen wurden 16 aus dem Publikationsfonds oder über die von der Bibliothek abgeschlossenen Transformationsverträge finanziert.



In drei Schritten zu Ihrer Open Access-Publikation an der HTWD

Gleichstellung & Inklusion

ANGEBOTE ZUR GEWINNUNG VON STUDIEN-ANFÄNGERINNEN UND ZUR UNTERSTÜTZUNG VON FRAUEN

89 Schülerinnen beim Girls' Day

6 Bewerbungs- und Kommunikationstrainings für Studentinnen und Forscherinnen

3 Studentinnen im Stipendienprogramm Career-Building-Elements der Femtec GmbH und des HAWtech Verbunds

PROFESSORINNENPROGRAMM

Die HTWD qualifizierte sich mit ihrem Gleichstellungskonzept erfolgreich für das Professorinnenprogramm und erhielt damit die Finanzierung für eine weiblich besetzte Professur. Die Mittel fließen in gleichstellungsfördernde Maßnahmen. Dazu gehören u. a. die Durchführung von Workshops und Bewerbungstrainings sowie Fortbildungen für Führungskräfte. Auch die Gewinnung von Studienanfängerinnen für MINT-Studiengänge wird unterstützt.

INKLUSION

Das 2024 gestartete Verbundprojekt studienerfolg@sax-haw.de aller sächsischen Hochschulen für angewandte Wissenschaften widmet sich unter anderem dem Schwerpunkt Inklusion. Studierende mit Beeinträchtigungen und chronischen Erkrankungen sollen als Experten ihrer Belange gesehen werden, in einem Ideenkreis ihre Herausforderungen benennen und gemeinsam Lösungen entwickeln. Im Herbst 2024 wurde der Ideenkreis *Damit Studieren (uns) gelingt* vorbereitet.

Gesundheit & Sport

NUTZUNG VON ANGEBOTEN DES DRESDNER HOCHSCHULSPORTZENTRUMS

2.455 Buchungen von HTWD Studierenden

92 Buchungen von HTWD Mitarbeitenden

GEMEINSAM LAUFEN: HTWD-TEAM BEI DER REWE TEAM CHALLENGE

Die HTWD war mit 100 Läuferinnen und Läufern in 25 Teams beim Dresdner Lauevent dabei.



Foto: Nick Breuer

HOCHSCHULGESUNDHEITSMANAGEMENT

Der Vertrag mit der Techniker Krankenkasse wurde bis Sommer 2026 verlängert. Im Fokus der Zusammenarbeit steht nun stärker die Studierendengesundheit.



Foto: HTWD

Die im Flyer vorgestellten Projekte werden durch öffentliche Förderprogramme unterstützt. Wir bedanken uns bei allen Fördergebern für die Zusammenarbeit.

STAATSMINISTERIUM
FÜR WISSENSCHAFT
KULTUR UND TOURISMUS



Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch
Steuermittel auf der Grundlage des vom
Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

HOCHSCHULE FÜR TECHNIK UND WIRTSCHAFT DRESDEN

Friedrich-List-Platz 1, 01069 Dresden
www.htw-dresden.de

KONZEPT UND REDAKTION

Constanze Elgleb (verantw.), Josefin Peisl

BILDNACHWEIS

Crispin-Iven Mokry (sofern nicht anders angegeben)

GESTALTUNG

www.daHeim.design

DRUCK

Elbtal Druck & Kartonagen, Dresden

AUFLAGE

500 Exemplare

DIGITALE VERSION



Titelbild: Peter Sebb
Gedruckt auf Recyclingpapier
aus 100 % Recyclingfasern